

Antragsteller:

Firmenbezeichnung

Name, Vorname

Anschrift

Ort, Datum

Tel.-Nr. Antragsteller

Anschrift der zuständigen Behörde

Gemeinde Doberschau-Gaußig  
Örtliche Straßenverkehrsbehörde  
Herr Rupprecht  
Fax: 035930/ 55 60 636  
Hauptstr. 13  
02692 Gnaschwitz

Vollzug der Straßenverkehrsordnung

### Antrag

### auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 StVO

Bitte nennen Sie hier den für die unten beantragte Maßnahme verantwortlichen Bauleiter:

Name

Tel.-Nr.

Ich / Wir beantrage(n):

gemäß beigefügtem Lage- und Verkehrszeichenplan

Der Plan soll enthalten

- a) den Straßenabschnitt
- b) die im Zuge des Abschnitts bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
- c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
- d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

gemäß Regelplan

innerorts

außerorts

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes

Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht

- a) bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle; wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
- b) wenn ein geeigneter Regelplan besteht
- c) wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt

den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneter Maßnahmen:

Verkehrsbeschränkung

Verkehrrsicherung für

teilweise Sperrung des Verkehrs

teilweise Sperrung im Bereich des Gehweges

Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße

halbseitige Sperrung des Verkehrs

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_ m (mind. 5,50 m Restfahrbahnbreite)

\_\_\_\_\_ m (mind. 3,00 m Restfahrbahnbreite)

Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich

Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges

Gesamtspernung des Verkehrs

Sperrung für den Fahrradverkehr

Sperrung für Fahrzeuge über \_\_\_\_\_ t Gesamtgewicht \_\_\_\_\_ m Breite \_\_\_\_\_ m Höhe

Bezeichnung der Straße

Auf der/entlang der (Bundes-/Staats-/Kreis-/Gemeindefstraße)

Ort der Sperrung

in \_\_\_\_\_ von Haus-Nr. - bis Haus-Nr. \_\_\_\_\_ von km - bis km

Dauer der Sperrung

vom \_\_\_\_\_ - bis zur Beendigung der Bauarbeiten - \_\_\_\_\_ längstens bis

Grund der Sperrung

Art der Baumaßnahme

Der Verkehr wird umgeleitet

über

Anliegerverkehr

frei bis (Ortslage)

Sondernutzung:

Gestattungsvertrag/  
Nutzungsvertrag/  
Sondernutzungserlaubnis  
des Trägers der Straßen-  
baulast

Eine Sondernutzungserlaubnis des zuständigen Trägers der Straßenbaulast

liegt bei  liegt nicht vor  ist nicht erforderlich  wird noch beantragt

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Stempel und Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:

Verkehrszeichenplan

Regelplan

Planskizze für Umleitung